

*„Vorwärts Limmattal!“ schliesst Umfrage zur Querverbindung Limmattal/Reusstal ab -*

## **Neue Heitersbergverbindung soll als Tunnel realisiert werden**

**Dietikon, 31. Juli 2019 – Es braucht eine zusätzliche Verbindung zwischen Limmattal und Reusstal für den Automobilverkehr. Dies bestätigt eine online-Umfrage, die von «Vorwärts Limmattal!» in der Woche vom 22. bis 26. Juli 2019 durchgeführt wurde. 92 Prozent der Umfrageteilnehmenden stimmen dieser Aussage zu. Bei der Frage, ob diese Verbindung mit einer Strasse über den Berg oder mit einem Tunnel durch den Berg geführt werden sollte, stimmten 94,4 Prozent für die Tunnelvariante.**

Auf die Bergvariante entfielen 2,78 Prozent und weitere 2,78 Prozent enthielten sich der Stimme. In den Kommentaren wurde vereinzelt vorgeschlagen, dass die Kosten zu Lasten des Kantons Aargau gehen sollten, da die im Kanton Zürich arbeitenden Aargauer Pendler ihre Steuern auch im Wohnkanton entrichten würden. Der Ausschuss des Komitees wird an einer nächsten Sitzung zum Ergebnis Stellung nehmen und das weitere Vorgehen beschliessen.

Die Idee für eine neue Querverbindung Limmattal/Reusstal stammt aus der Zeit, als über die Dietiker Westumfahrung diskutiert worden war. Diese Debatte reicht bis in die 60er Jahre zurück und handelte von einer Verbindung zwischen der Bern- mit der Mutschellenstrasse, wodurch ein direkter Autobahnanschluss für den Mutschellen erstellt worden wäre. Konkretisiert wurde die Idee in den 70er Jahren. Als die Stadt Dietikon beim Kanton 1999 eine Behördeninitiative einreichte, um das Vorhaben zu beschleunigen, lancierten Betroffene in Bergdietikon um Paul Bögli, SVP-Präsident eine Petition. Sie fürchteten Mehrverkehr durch die Westumfahrung und forderten zur Entlastung das Studium einer «weiteren Nord-Südverbindung zwischen dem Mutschellen/Rohrdorferberg und dem Limmattal.» Die Petition wurde im November 2001 mit rund 1300 Unterschriften bei den Kantonsbehörden von Aargau und Zürich eingereicht. In der Diskussion wurde in der Linienführung eine Verlängerung der Mutschellenstrasse als optimalste Variante erwähnt. Paul Bögli hält in einer mündlichen Stellungnahme fest, dass das Thema heute im Zusammenhang mit den Niederfeld-Entwicklungsdiskussionen noch virulenter geworden sei.

Rückfragen:

Roger Bachmann, Präsident Komitee „Vorwärts Limmattal!“ 079 422 24 79

### **Über „Vorwärts Limmattal!“**

„Vorwärts Limmattal!“, das Komitee für Verkehrslösungen in der Region, fordert ein dringliches Massnahmenpaket zur Lösung der Verkehrsprobleme im Raum Dietikon, Spreitenbach und Umgebung. Es besteht aus Organisationen und Exponenten aus Standortförderung, Politik, Behörden und der Wirtschaft. Das Komitee umfasst aktuell rund 500 Unterstützende und ist weiter offen für die Bevölkerung. Präsident ist der Dietiker Stadtpräsident Roger Bachmann.

Anmelden und Forderungen unterstützen: <http://www.vorwaerts-limmattal.ch>